

der volkseigenen Wirtschaft

seines Betriebes und damit auch für alle Finanzfragen verantwortlich. Die Erfüllung des Finanzplanes aber, in dem der Ablauf der Produktion wertmäßig festgehalten ist, wird durch den Hauptbuchhalter kontrolliert. Dieser ist dafür verantwortlich, daß keine Planverstöße Vorkommen und muß dem Leiter des Betriebes aus der Widerspiegelung des Zahlenmaterials der Buchhaltung Mängel im Betrieb mitteilen. Der Hauptbuchhalter hat den Direktor über Maßnahmen, die gegen den Plan angeordnet werden, zu unterrichten. Werden von seiten des Direktors planwidrige Anordnungen getroffen, so muß der Hauptbuchhalter die übergeordneten Dienststellen informieren. Versäumt es der Hauptbuchhalter, dem Plan zuwiderlaufende Anordnungen zu kritisieren, so ist er für den Planverstoß genau so verantwortlich wie der Leiter des Betriebes. Diese Aufgabe kann er nur erfüllen, wenn alle wirtschaftlichen Vorgänge, die Einfluß auf die Finanzen des Betriebes haben, durch die Hand des Hauptbuchhalters gehen. Er muß sie auf ihre finanzielle Zulässigkeit prüfen. Es ist notwendig, daß der Hauptbuchhalter von allen Dingen, die mit dem Finanzplan zusammenhängen, Kenntnis erhält. Z. B. sollen Verträge, die der Sicherung der Produktion und des Absatzes dienen, nicht ohne die Einschaltung des Hauptbuchhalters abgeschlossen werden. Dieser muß bestätigen, daß die im Vertrag festgesetzten Abmachungen mit dem Finanzplan des Betriebes vereinbar sind.

Die Überwachung der Kreditaufnahme ist ebenfalls eine Aufgabe des Hauptbuchhalters. Er ist dem Staatshaushalt gegenüber verpflichtet, die richtige und rechtzeitige Abführung der Steuern, Gewinne und sonstigen Abgaben zu veranlassen.

Kurzum, über den Finanzplan des Betriebes ist der Hauptbuchhalter für das gesamte betriebliche Geschehen verantwortlich. In seinem Bereich werden die Aufwendungen für die Produktion und die Resultate derselben am Gelde gemessen, wird die Rentabilität festgestellt.

Die Stellung des Hauptbuchhalters in der volkseigenen Wirtschaft ist durch seine Verantwortung für die Einhaltung des Finanzplanes und die daraus entspringende Kontrollfunktion für den Gesamtplan des Betriebes im Hinblick auf die Durchsetzung des Prinzips der wirtschaftlichen Rechnungsführung und den Kampf um die Rentabilität des Betriebes von besonderer Bedeutung. Die Verstärkung seiner persönlichen Verantwortung für die Gesamtfinanzen des Betriebes ist unbedingt notwendig, denn die Kontrolle des Finanzplanes bedeutet Kontrolle über einen Teil des Staatshaushaltes.

Der Bedeutung des Hauptbuchhalters und der Wichtigkeit seiner Funktion muß aber auch in materieller Hinsicht Rechnung getragen werden. Mit den Hauptbuchhaltern sollen entsprechend ihrer Leistung Einzelverträge abgeschlossen werden. Außerdem ist ihre materielle Sicherstellung durch Abschluß einer zusätzlichen Altersversorgung zu gewährleisten.

Die Bedeutung des Hauptbuchhalters ist aber vor allem von unseren Parteiorganisationen zu erkennen. In der Entscheidung des 6. Plenums ist festgelegt, daß die Parteiorganisationen den Kampf um die Rentabilität der Betriebe zu entfalten, die Finanzplanung, die Verbesserung des Abrechnungswesens und die Einführung des Prinzips der wirtschaftlichen Rechnungsführung zu fördern haben. Für die Durchführung dieser Beschlüsse ist der Funktion des Hauptbuchhalters besondere Beachtung zu schenken. Die Parteileitungen in den Betrieben müssen dem Hauptbuchhalter helfen, seine Verantwortung gegenüber unserem Staat vor-



Die Abrechnungsarbeit in unserer volkseigenen Wirtschaft dauerte bisher bis zu 30 Tagen. Um nun zu einer besseren Kontrolle und schnelleren Auswertung der Ergebnisse unserer volkseigenen Wirtschaft zu kommen, arbeitete das Kollektiv Gerhard Opitz der Vereinigung volkseigener Betriebe des Energie- und Kraftmaschinenbaues nach der Methode des sowjetischen Professors A. J. Sosinskij einen Plan aus, der eine kurzfristige Abrechnung in drei bis fünf Tagen ermöglicht, die Überstunden beseitigt und sogar noch Arbeitskräfte in erheblichem Umfang einspart. Auf unserem Bild das Kollektiv Gerhard Opitz: (von links nach rechts) Kaufmännischer Leiter Genosse Friedrich Liebau, Held der Arbeit (1951), Hauptbuchhalter Genosse Gerhard Opitz und der Leiter der Betriebswirtschaft Aktivist Hans Lobbes.

bildlich zu erfüllen. Die Überwindung der Unterschätzung des betrieblichen Rechnungswesens* ist eine Aufgabe der Parteiorganisationen.

Genosse Franz Ulbrich hat in seinem Referat auf der 6. Tagung des Zentralkomitees darauf hingewiesen, daß auch in bezug auf das Rechnungswesen die Partei der Motor sein muß. Deshalb ist der fachlichen und politischen Qualifizierung der Mitarbeiter des Hauptbuchhalters große Aufmerksamkeit zu schenken. Die Partei muß im Betrieb vor allem dafür sorgen, daß die sowjetischen Wirtschaftsmethoden studiert und entsprechend unseren Bedingungen angewandt werden.

Die Partei als mobilisierende Kraft hat dahin zu wirken, daß der Finanzplan des Betriebes, die Erzielung des Planertrages, die Ausschaltung von Verlustquellen Angelegenheit der gesamten Belegschaft werden. Durch die Entwicklung der Brigaden-Planabrechnung lernt jeder Arbeiter einer Brigade das Ergebnis seiner Arbeit kennen und weiß, was er an seiner Arbeitsweise zur Erreichung einer besseren Leistung ändern muß. Diese Entwicklung ist geeignet, das neue Verhältnis zur Arbeit wesentlich zu fördern.

Die Parteiorganisationen müssen so arbeiten, daß die vom Genossen Franz Ulbrich herausgestellte Hauptaufgabe, „die bestmögliche Ausnutzung der materiellen, arbeitsmäßigen und geldlichen Möglichkeiten eines jeden Betriebes und einer jeden Verwaltung anzuregen und ein strenges Sparregime einzuführen“, gelöst wird.

Bei der Durchführung dieser Aufgabe hat der Hauptbuchhalter eine hohe Verantwortung, denn seine qualifizierte Arbeit ist ein wichtiger Beitrag auf dem Wege zu einer höheren Stufe der Leitung unserer Wirtschaft. Seine Verantwortung erstreckt sich auf eine strenge Rechnungsführung und die wertmäßige Kontrolle des Planes. Beides hilft in entscheidendem Maße, das Prinzip der wirtschaftlichen Rechnungsführung in unserer volkseigenen Wirtschaft durchzusetzen.

Darin liegt die große Bedeutung der Funktion des Hauptbuchhalters in der volkseigenen Wirtschaft und seiner Entwicklung zum staatlichen Kontrollleur.